

## Antrag

der Abg. Fuchs und Scheinast betreffend den Ausstieg aus Gas

An der OMV-Gasstation bei Baumgarten an der March (Bezirk Gänserndorf) hat es am Dienstag, 12. Dezember 2017 eine heftige Gasexplosion gegeben. Es gibt ein Todesopfer und 21 Verletzte. Dieser tragische Vorfall ereignete sich in der größten Import- und Übernahmestation für Erdgas in Österreich. Erdgas aus Russland, Norwegen und anderen Ländern wird dort übernommen, gemessen, geprüft und für den Weitertransport verdichtet. Rund ein Drittel der für Westeuropa bestimmten Exportmenge aus Russland wird über die Erdgasdrehzscheibe Baumgarten abgewickelt.

Neben der menschlichen Tragödie gibt es auch massive Auswirkungen dieser Explosion für die Energieversorgung, beispielsweise in Italien und Kroatien. Die Gaspreise sind enorm gestiegen und es gibt auch Engpässe bei den Lieferungen. Italien hat aufgrund des Vorfalls den Notstand bei der Energieversorgung ausgerufen.

Leider zeigen Gasexplosionen wie am 12. Dezember 2017 auf, wie wichtig ein Umstieg von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Energieträger ist.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht, im Sinne der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 verstärkt Maßnahmen zu treffen, um einen Ausstieg aus Gas zu erreichen.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Raumordnung, Umwelt- und Naturschutz zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 20. Dezember 2017

Fuchs eh.

Scheinast eh.